



DIE POSAUNE

Der nächste Vorsitzende der Generalstabschefs möchte, dass weiße männliche Offiziere eine Minderheit sind

- Andrew Miiller
- [13.06.2023](#)

US-General Charles Brown, der von Joe Biden als Nachfolger von General Mark Milley als Vorsitzender der Generalstabschefs angekündigt wurde, sagte in seiner ersten öffentlichen Ankündigung, dass Amerika seine militärischen Ressourcen klug einsetzen muss. Doch trotz seiner Äußerungen vom 7. Juni gibt es Grund zu der Annahme, dass General Brown das Militär von weißen männlichen Offizieren säubern will.

Unter General Brown wurde die Luftwaffe der Vereinigten Staaten zur „woke“-Branche des Militärs. Letztes Jahr unterzeichnete General Brown zusammen mit der Unterstaatssekretärin der Luftwaffe Gin Ortiz Jones (die erste philippinische Lesbe in dieser Funktion) ein schockierendes Dokument, in dem Quoten gefordert wurden, um den Anteil weißer männlicher Offiziere auf 43 Prozent zu begrenzen. Diese Entscheidung wird die US-Luftwaffe, in der 86 Prozent der Piloten weiße Männer sind, lähmen. Sie könnte auch das gesamte Militär lähmen, wenn sie darauf hindeutet, wie General Brown die Streitkräfte der USA führen wird.

Militärische Säuberung: General Charles Brown trat 1985 in die Luftwaffe ein, wurde aber erst zum General befördert, nachdem Barack Obama Oberbefehlshaber wurde. Er ist der erste schwarze US-Amerikaner, der einen Zweig der Streitkräfte führt. Er ist auch ein großer Unterstützer der neomarxistischen Bewegung Black Lives Matter. Es ist klar, dass die Obama-Regierung ihn zum General gemacht hat, um das US-Militär grundlegend zu verändern.

Zwischen 2009 und 2013 hat Obama rund 200 Generäle und Admiräle ihres Amtes enthoben und durch Radikale ersetzt, die sich dafür einsetzen, das Militär so „woke“ zu machen, wie es nur geht.

Im Jahr 2013 warnte der pensionierte Armeegeneral Paul Vallely, dass Obama „absichtlich unser Militär und das Pentagon schwächt und ausweidet und uns als Supermacht reduziert, und jeder in den Reihen, der nicht einverstanden ist oder seine Meinung äußert, wird gesäubert.“ Die nachfolgenden Ereignisse haben ihm Recht gegeben.

Führungsvakuum: Das US-Militär sollte die qualifiziertesten Generäle befördern, unabhängig von ihrer Hautfarbe. Doch General Brown und seine Unterstützer sind mehr damit beschäftigt, weiße Konservative zu feuern, als sich um die nationale Sicherheit zu kümmern. Jesaja hat dieses verheerende Führungsvakuum vorausgesagt.

„Siehe, der Herr, der Herr Zebaoth, wird von Jerusalem und Juda wegnehmen Stütze und Stab: allen Vorrat an Brot und allen Vorrat an Wasser, Helden und Kriegersleute, Richter und Propheten, Wahrsager und Älteste, Hauptleute und Vornehme, Ratgeber und Weise, Zauberer und kluge Beschwörer“ (Jesaja 3, 1-3).

Diese Prophezeiung beschreibt eine Zeit, in der Amerikas Streitkräfte der „Helden“, der „Kriegersleute“ und der „Hauptleute“ beraubt sind. Anstelle von Kriegern und Generälen ist das Militär mit Frauen, verweichlichten Männern und kindischen Führern besetzt. Dieser Mangel an echter Führung macht das mächtigste Militär der Geschichte anfällig für die Vernichtung, indem es Unfrieden stiftet und Angriffen Tür und Tor öffnet.

Erfahren Sie mehr: Lesen [„Ein Militär, das ‚woke‘ ist, gefährdet uns alle“](#).